

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

179 (30.6.1899) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 179. Erstes Blatt.

Freitag den 30. Juni

(folgt ein zweites Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 13671. Die Aushebung 1899 betreffend.

3.2. Die Loosungsscheine derjenigen Militärpflichtigen, welche bei der diesjährigen Aushebung zurückgestellt wurden, sowie die Landsturm- und Ausmusterungsscheine können im Amtshaus (Zimmer Nr. 29) abgeholt werden.
Karlsruhe, den 23. Juni 1899.

Der Civilvorsitzende der Ersatzcommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

Dr. Kiefer.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 8227. Nachdem die Stelle eines Mitglieds des Verwaltungsrats der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sofien-Stiftung hahier durch den Tod des Herrn Stadtrats Friedrich Ludwig zur Erledigung gekommen ist, hat eine Ergänzungswahl für die noch übrige Amtsauer des Genannten (Januar 1900) stattzufinden. Hiezu wird Tagfahrt auf

Freitag den 30. Juni ds. Js., Nachmittags von 3-3½ Uhr,

in den großen Rathhaussaal anberaumt.

Sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an der Wahl hiermit eingeladen.

Der zu Wählende ist der Zahl der in nachstehender Vorschlagsliste genannten Persönlichkeiten zu entnehmen.

Die Liste wurde in Uebereinstimmung mit dem Verwaltungsrat genannter Stiftung aufgestellt und durch Großh. Bezirksamt geprüft.

Die Vorge schlagenen sind:

1. Rheinboldt Karl, Stadtverordneter,
2. Müller Paul, Stadtverordneter,
3. Prinz Eduard, Stadtrat.

Karlsruhe, den 10. Juni 1899.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Reubed.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 9247. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Freitag den 30. Juni d. Js., Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Tagessordnung:

1. Geländeabtretung an Großh. Eisenbahnverwaltung zum Bau der Hafenbahn.
2. Herstellung der Gas- und Wasserleitung in der Rintheimerstraße zwischen Georg-Friedrich- und Sternbergstraße.
3. Herstellung des Sonntagplatzes als öffentliche Anlage mit Kinderspielflächen und einem Brunnen.
4. Geländeankauf von Kübler Johann Wacker zur Herstellung der Honfellstraße.
5. Abänderungen der Satzungen der Spar- und Pfandleihkasse.
6. Herstellung von Strecken der Hübsch- und Eisenlohrstraße.
7. Herstellung der Gervinus- sowie von Strecken der Augarten- und der Sybelstraße.
8. Herstellung eines Konzentrationsapparates für Ammoniakwasser und einer Kokebeförderungsanlage im östlichen Gaswerk.
9. Geländeverkauf im Bannwald an Fabrikant G. Wittmer in Ettlingen.
10. Aufnahme eines 4-prozentigen Anlehens von 1000000 M. bei der Allgemeinen Versorgungsanstalt und eines 3½-prozentigen Anlehens von 2000000 M. bei der Großh. Eisenbahnschuldentilgungskasse.
11. Antrag auf Verwilligung eines Nachtragskredits von 128500 M. für den Umbau der Festhalle.
12. Herstellung der Falterstraße.

Während der Sitzung — von 3 bis 3½ Uhr — findet die Ersatzwahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sofien-Stiftung statt.

Karlsruhe, 23. Juni 1899.

Der Oberbürgermeister:

Schnebler.

Berlitz School, Sprachlehr-Institut

— für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen (Eingang Ritterstr.)
Französi., Engl., Ital., Russ., Deutsch etc. von Lehrern der betreffenden Nation.
Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, selbst d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends.
Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. Ueber 60 Zweigschulen.

Badischer Frauenverein.

Am 1. Oktober d. J. beginnt der zweite Unterrichtskurs zur Ausbildung in der Krankenpflege im Ludwig-Wilhelms-Krankenhaus dahier, im Akademischen Krankenhaus in Heidelberg, im Allgemeinen Krankenhaus in Mannheim und im Städtischen Krankenhaus in Pforzheim.
Diesem Unterrichtskurs soll, am 15. August beginnend, im Ludwig-Wilhelms-Krankenhaus zu Karlsruhe eine Unterweisung im Kochen einfacher Kost und in hauswirtschaftlichen Arbeiten vorgehen.

Es ergeht an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden, wobei anzugeben ist, ob die Aufnahme zum 1. Oktober d. J. oder schon zum 15. August d. J. gewünscht wird. Wir bemerken noch, daß der Eintritt auch zu jeder andern Zeit erfolgen kann; die Bewerberin wird bis zum Beginn des Unterrichts praktisch in der Krankenpflege und im Haushalt beschäftigt.

Karlsruhe, den 9. Juni 1899.

Der Vorstand der Abtheilung III.

3.2.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung werden dem Schmiedmeister Benedit Kehler zu Karlsruhe am Samstag den 1. Juli 1899,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Turnhalle der hiesigen Leopoldschule nach beschriebene Anwesen öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätungspreis oder mehr geboten wird.

R.G.B. XV. 2394.

Die beiden an der Werberstraße dahier unter Nr. 76 und 78, einerseits neben Wagenbauer Friedrich Altmann, andererseits neben Metzger Karl Friedrich Seeger gelegenen vierstöckigen Wohnhäusern sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich geschätzt zu 75 000 M.

Fünfundsiebzigtausend Mark.
Die weiteren Steigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 70, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 16. Mai 1899.

Großh. Notar:

Sch.

Versteigerung.

5.4. Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe werden im Auftrage des Herrn Emanuel Grötschel, Kaiserstraße 121a, heute Freitag und Samstag, jeweils Vormittags von 10 bis 12 Uhr, gegen baar versteigert:

fertige gestickte Decken, Tischläufer, Servietten, Handtücher, ferner angefangene Handarbeiten, Cotelinas, fertige Smyrnattissen, Ofenbänke, Klappstühle, dann gestickte Spitzen-Einsätze, Hemdenpassen, Madeira-Festons, Maschinenstickerei, Taschentücher, Schürzen u. s. w.; Granatschmuck: als Armbänder, Halsketten, Broschen, Kämmen, Haars- und Herrennadeln, alles aus ächten Granaten und in guter Fassung.

Am Samstag wird die ganze Ladeneinrichtung versteigert, u. z.: 5 Badentische, 2 Schäfte, ein großer Kasten mit Aufsatz, 1 Leiter, 2 Gaslüster, 2 Auslagelampen, 3 einfache Gaslampen, 3 Tische, 6 Stühle, 1 Kleiderstod, 1 Sopha, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 1 Gasherd mit Bratrohr, 2 große Delgemälde.

An den Nachmittagsstunden wird die Versteigerung fortgesetzt.

Kaiserstraße 121a.

Hischmann, Auktionator.

2.2.

Versteigerung.

Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe des Herrn Kaufmann Gustav Müller, Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße, am kath. Kirchenplatz, werden im Auftrage am Freitag den 30. Juni, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigert, als:

Kaffee, rohe und gebrannte, versch. Thee in Büchsen, Pfeffer, Lorbeerblätter, Nelken, Anis, Coriander, Senf, Semmel, Schabfett, Colorkaff, Theerschweffelsteife, Leffive Böniz-Seifenpulver, Insektenpulver, Christbaumkerzen, Brillantglanzstärke, Ruchpulver, Ruchpommade, bengalische Rindbölder, Paprica, ganz und gemahlen, eine Partie bessere Cigaretten, Cigaretten, Rauchtabak, Cigarettasachen, Papierbüten, Papierbeutel zc. zc., ferner: 1 Waarenschiff, 1 dreitheiliger Delbehälter, 1 Schintenbalter, 1 Waarenregal, 3 Flaschenschäfte versch. Größe, 1 Briefschloß, 1 Anzeigetafel, 1 Blechschloß für Cigaretten und Cigaretten, 6 Kaffeegefäße, 1 Mandelfaß, 1 großes Käsemesser, 1 fünfarmiger Gaslüster, 1 Cigarrenanzünder, 1 Cigarrenabschneider, 2 Patent-Bierschläuche, Standgläser, Blechbüchsen, Korbfächer, Blechmaße, Trichter, Schaufeln, Schuppen und sonst noch Verschiedenes,

wozu Liebhaber einladet

Dressel, Auktionator.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 30. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage wegen Bezug Augustastraße 2, parterre, gegen baar versteigert:

2 französische Bettstellen mit Kissen, Matratzen und Polstern, 1 Chiffonniere, 1 Vertico, 1 Kanapee, 1 Delgemälde, 1 Spiegel, 1 Standuhr, 1 Tisch, 6 Rohrstühle, 1 schöner Amerikaner-Schaukelstuhl, 1 Hängelampe, hausgemachte Betttücher, Frauenhemden, 1 feines Rasirmesser, 1 Partie Möbelrollen, 1 Vorhangsbanner, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschloß, 1 Hoderle, 1 Gasfischherd mit 3 Kochern, 1 großer Waschkübel mit Kupferboden, 1 Waschkübel, 3 Bügeleisen, 1 Schließkorb, sowie versch. Küchengeräth, wozu Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß sämmtliche Möbel sehr gut erhalten sind.

Hischmann, Auktionator.

Schutttablader.

6.6. An der Bannwald-Allee, hinter der Maschinen-Kunst-Nagel, kann Bauschutt, jedoch nicht cyanischen Stoffen vermischt, abgeladen werden. Für die Zweifspanner-Fuhre werden 50 Pfg. vergütet. Den Anordnungen des an der Baustelle beschäftigten städtischen Arbeiters ist Folge zu leisten. Karlsruhe, den 19. Juni 1899.

Städtisches Tiefbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 21 ist eine Parterrewohnung von 5 event. 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen täglich von 10-12 und 3-5 Uhr.

Amalienstraße 91, am Kaiserplatz, ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, mit alleiniger Gartenbenützung, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 5 Uhr. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 91.

3.2. Augartenstraße 73 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas-einrichtung, Keller und Speisekammer, ohne Vis-à-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

2.2. Augartenstraße 81 sind der zweite und dritte Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche (mit Kochgas), Keller zc., per sofort oder später zu vermieten.

2.2. Augustastraße 2 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an zwei ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten.

Bernhardstraße 19 ist im 5. Stock eine schöne Schwabing von 2 Zimmern ohne Küche an 1 oder 2 ruhige Personen sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hause, parterre rechts.

Degenfeldstraße 18 ist eine freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Gartenstraße 40 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad, mit abgeschlossener Veranda, nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Anzusehen von 4-6 Uhr Nachmittags.

3.2. Gartenstraße 50, am Archivplatz, ist der untere Stock von 4 Zimmern, Badezimmer und üblichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst von 10-12 und von 2-4 Uhr.

Gernigstraße 32 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Gebelstraße 17 ist 3 Treppen hoch eine Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zugehör zu vermieten.

Herrenstraße 8 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Blechneladen.

Hirschstraße 65, nächst der Gartenstraße, ist eine elegante, neu hergerichtete Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Einzusehen täglich von 9-11 Uhr.

3.2. Hirschstraße 73 ist im 2. Stock eine schöne Wohnwohnung von 7 Zimmern, Balkon zc. auf 1. Juli oder später zu vermieten. Auskunft daselbst oder Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

Kaiserstraße 57 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 160, über 3 Treppen, ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern resp. 2 Zimmern und Küche mit Kochgas-einrichtung, alles unter Glasabschluß, nebst Keller und Mansarde an 1 oder 2 Damen sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

11.3. Kaiserstraße 245 ist die Bel-Etage mit Balkon (neu hergerichtet) von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer zc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

6.6. Karlstraße, schönste freie Lage in ruhigem Herrschaftshause, ist die elegante Hochparterrewohnung, bestehend in 5 großen Zimmern, Bad, 1 Fremdenzimmer nebst reichlichem Zugehör, sowie großem Vor- und Hintergarten, per Juli oder später billig zu vermieten. Näheres Friedensstraße 7, Seitenbau.

Klauprechtstraße 13, in neuem Hause, ist der 2. Stock von 5 großen, hellen Zimmern, Badezimmer, Balkon, geschlossener Veranda, 2 Kellern, 2 Mansarden und sonst alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

6.5. Kriegstraße 6, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 sehr geräumigen Zimmern mit Balkon, Badezimmer, 2 Mansarden zc. sofort zu vermieten.

Kriegstraße 85, Ecke der Leopoldstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kriegstraße 88 ist der 3. Stock auf sofort oder später zu vermieten. Enthält 5 Zimmer und Zugehör. Näheres parterre.

Kriegstraße 144 ist auf sofort oder später im 2. Stock eine schön ausgestattete Wohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Erker, Veranda, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem Zugehör, sowie Gartenanteil zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Leffingstraße 39, zunächst der Kriegstraße, ist auf sofort oder 1. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Kellerabtheilung und Anteil an der Waschküche, zu vermieten. Näheres Leffingstraße 70 a, 2. Stock.

Marienstraße 83, bei der Liebfrauenkirche, ist im 3. Stock wegen Verletzung eine schöne Wohnung von drei geräumigen, nach der Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Markgrafenstraße 38, am Spitalgarten (Videllplatz), ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, geräumigem Alkov, Küche nebst Zugehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

Markgrafenstraße 43 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 3 freundlichen Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Querbaues.

Morgenstraße 43 und Kankestraße 1 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 2. Stock.

Kankestraße 14 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, schöner Mansarde, großer Veranda, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

10.6. Noonstraße 6 (Neubau), nächst der Hirschstraße, sind Wohnungen von je 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Klauprechtstraße 1, parterre.

2.2. Rüppurrerstraße 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Balkon, Küche nebst allem Zugehör, Anteil an der Waschküche und am Trockenstreich, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

Rüppurrerstraße 29a ist eine Mansardenwohnung von 3 schönen Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 2. Stock.

Sofienstraße 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör auf 1. Oktober event. früher preiswürdig zu vermieten wegen Umzug in eigenes Haus.

Stefanienstraße 5 ist eine schöne Herrschaftswohnung im 3. Stock, bestehend aus 8 bis 9 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.2. Stefanienstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre zwischen 10 1/2-12 1/2 Uhr täglich.

Stefanienstraße 47, drei Treppen hoch, ist wegen Verletzung eine gesunde Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Vorplatz, Küche, 2 Kammern, 2 Kellerabtheilungen auf soaleich oder später zu vermieten. Garten beim Hause. Näheres Stefanienstraße 49, 2 Treppen hoch.

Werderstraße 9 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 7 im 1. Stock.

4.2. Werderstraße 85 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit Koch- und Leuchtgas versehen, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 21 ist der 1. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Karl Germdorf, Mechaniker, Herrenstraße 6.

Winterstraße ist eine schöne Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. St.

Winterstraße 36 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Veranda-Zimmer, Balkon, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas in freier, herrlicher Lage, nächst dem Stadtgarten, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 4, parterre.

Nebtenbacherstraße 21 ist eine feine Hochparterre-Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen täglich von 10-12 Uhr.

Zwei Wohnungen, bestehend aus 3 und 4 Zimmern, auf's Neueste eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 41 im 2. Stock.

Eine schöne Wohnung von 4 schönen, großen Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller ist auf 1. Juli ganz oder geteilt zu vermieten. Näheres Werberplatz 35 im Laden.

In meinem Wohnhause Hirschstraße 94 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Zimmern im 4. Stock und reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Freie, gute Lage am Sonntagsplatz.

C. Gartner.

Wegen Verletzung sofort oder später in schöner freier Lage, Stadtgartenviertel, hübsche Wohnung von fünf, auch geteilt in drei u. zwei Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Gas, Bad, Waschküche u. Trockenschrank vorhanden. Näheres Winterstraße 8, parterre links.

Eine schöne 6 Zimmer-Wohnung, Küche und Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 6 im Laden. Ebenfalls ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf Oktober zu vermieten.

In der Nähe des Marktplatzes sind 2 Mansardenwohnungen von 2 bzw. 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Ferner ist ein grosser Herd, fast neu, und ein Transport-Dreirad billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Herrschaftswohnung.

Eine hochlegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, großem Balkon nebst reichlichem Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129 im 1. Stock.

Herrschaftswohnung,

Adamiestrasse 40, von 6-8 geräumigen Zimmern nebst Badeeinrichtung und reichlichem Zugehör ist auf sogleich zu vermieten. Näheres beim eigenbüchser Rechtsanwalt Otto Grumbacher.

Zwei Wohnungen zu vermieten.

Durlacher Allee 41, gegenüber von Gottesau, in schöner Lage mit freier Aussicht, sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör, im 4. Stock sogleich und im 3. Stock auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

In freier Lage,

Weinbrennerstraße 15 (alte Kriegstraße), ist die Bel-Etage von 5 großen Zimmern mit reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Vorholzstraße 9, 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Augustastrasse 11 ist das ganze Haus zum Alleinbewohnen sofort oder auf Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock.

Karlstraße 76 ist der 2. Stock, ohne Vis-à-vis, von 5 geräumigen Zimmern, Balkon nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten, ebenso der 1. Stock mit 4 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober.

Balkon-Wohnungen,

ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. sind Georg-Friedrichstraße 15 im 2. und 4. Stock zu vermieten. Näheres Rudeisstraße 22, parterre.

Rheinstraße 31 ist im Vorderhaus eine nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

Sofienstraße 5,

eine Treppe, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Kammer zu vermieten. Näheres daselbst von 10-4 Uhr.

Douglasstraße 15

ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend in 6 teilweise großen Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre, oder auf dem Bureau im Hofe.

Kriegstraße 14

ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Kaiser-Allee 41

ist eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerabteilungen, in einem neu erbauten Hause, ohne Vis-à-vis, auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Laden.

Moltkestraße 19

ist auf Juli oder später die Parterrewohnung zu vermieten (7 bis 9 Zimmer), event. Stallung für 4 Pferde und Remise. Näheres im 3. Stock.

Ein Herrschaftshaus

zum Alleinbewohnen, mit schönem Garten, enthaltend 10 Zimmer mit reichlichem Zugehör, in der Innenstadt beim Karlsruher, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Rheinbahnstraße 22 im 3. Stock.

Herrschaftswohnung.

Wegen Wegzug ist Ettlingerstraße 39, in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, die hochsein ausgestattete Herrschaftswohnung im 2. Stock von 8 großen Zimmern, 2 Erfern, 2 Veranden und reichlichem Zugehör auf sofort bestmöglich zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Amalienstraße 83, beim Kaiserdenkmal,

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden und Zugehör, zum 1. Oktober, event. früher, preiswert zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, 3. Stock, oder durch Herrn C. Kreuzbauer, Friedenstr. 18.

Wohnung zu vermieten.

Im Neubau Helmholtzstraße 11, zunächst der Altkathol. Kirche, ist auf 1. Oktober d. J. oder früher noch der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst einem Zimmer im Dachstock, ferner: Badezimmer, Speisekammer und dem erforderlichen Zugehör zu vermieten. Die Wohnung selbst wird elegant ausgestattet, enthält Balkon, Erfer und Veranda. Nähere Auskunft Bismarckstr. 63, 2. Stock. 6.2.

Zu vermieten.

2.2. Augartenstraße 81 sind per sofort oder später 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Küche mit Kuchgas, Keller etc., in schöner, freier Lage (ohne Vis-à-vis) zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Per sofort zu vermieten

sind im Café Bauer zwei hübsche Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör. Zu erfragen Nr. 7a beim Verwalter.

Herrschaftswohnungen.

Kriegstraße 125 sind herrschaftliche Wohnungen von je 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Auskunft, wie Schlüssel zum Hause an dem Neubau gegenüber, beim Maurermeister Sickinger oder Klippertstraße 14 im 2. Stock.

Kaiserstraße 82,

3 Treppen hoch, nächst dem Marktplatz, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfahren 1 Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten.

Eine ganz neu hergerichtete, elegante, bequem eingetheilte Wohnung von 7 grossen Zimmern, wovon 6 Zimmer auf die Strasse gehen, ist Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse, gegenüber dem neuen Postgebäude, 3 Treppen, für 1400 Mark nebst Zugehör per bald oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Otto Bättner.

***4.4. Gartenstraße 54,**

vis-à-vis dem Archiplatz, in schönster, freier Lage, ist der 3. Stock, bestehend in einer Herrschaftswohnung von 6 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer, Bad, Anbeil an der Waschküche nebst Zugehör und Garten, auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst in der Parterrewohnung.

***2.2. Wohnung**

für 1 oder 2 ruhige Damen von 3-4 Mansardenzimmern, Küche mit Kochgas, Keller, in zweistöckigem Hause der Westendstrasse, freie Lage, ist auf September oder Oktober zu vermieten. Adressen unter Nr. 4530 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung zu vermieten.

Für Geschäftsräume, Rechtsanwälte, Zahnärzte oder Bureau

geeignet, ist in bester Lage der Kaiserstraße (Schattenseite), zwischen Ritter- und Serrenstraße, der ganze erste Stock, bestehend aus 6 event. 9 Zimmern, per Oktober oder später zu vermieten. Daselbst wird seit Jahren ein Putzgeschäft betrieben. Zu erfragen Kaiserstraße 159, Ecke Ritterstraße, bei Wohlshlegel, Papierhandlung.

Wohnung zu vermieten.

Sonntagstraße 2 ist der geräumige 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden und Kellern auf 1. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Douglasstraße 22 im 2. Stock.

9.9. Wohnungen

in allen Größen und Preislagen, sowie möblierte und unmöblierte Zimmer, Läden, Werkstätten etc. werden nachgewiesen:

Karlruher Wohnungs-Nachweis, Kreuzstraße 24.

Leopoldstraße 17

ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern etc., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.

Schillerstraße 2 ist im 2. Stock links eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst Kellerabteilung, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst in der Wirtschaft bei Herrn Winter und Kaisers Allee 15 zu erfragen.

Wohnungen zu vermieten.

In meinem Hause ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige, auf luftigen Hof gehende Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli an nur durchaus anständige und solide Familie zu vermieten.

Weinhändler **J. Weiss**,
Kronenstr. 38.

Laden und Wohnungen zu vermieten.

Göthestraße 50 (Neubau) sind ein Laden und 2 und 3 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Schwimmschulstr. 5, parterre.

Kaiserstraße 221

ist auf 1. Juli ein
großer Laden

mit Kontor und Magazinräumen, der Neuzeit entsprechend umgebaut, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 89.

Laden zu vermieten

3.2. **Kreuzstraße 31.**
Näheres bei **Freund & Strauss.**

Laden zu vermieten.

11.3. Westliche Kaiserstraße (Schattenseite) ist per sofort oder später ein größerer Laden zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

2.2. Unser bisher innegehabtes Ladenlokal mit circa 200 qm Bodenfläche, 6 Schaufenstern, ist per 1. Oktober eventuell früher zu vermieten.

Weiss & Kölsch,
7 Friedrichsplatz 7.

Laden zu vermieten.

3.3. In bester Lage der Stadt ist ein schöner Laden unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

*4.4. Gesucht wird für eine Beamtenfamilie ohne Kinder eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern auf 1. Oktober. Offerten unter Nr. 4310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör wird auf 1. Oktober von einer kleinen Familie (3 Personen) im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4564 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Blumenstraße, Eingang Bürgerstraße 6, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten.

Karlstraße 6, eine Treppe hoch, sind gut möblierte Zimmer, eines sofort, 2 auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), sowie ein einzelnes, gut möbliertes Zimmer sind auf 1. Juli mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiserstraße 122, 2 Treppen hoch, Eingang Waldstraße.

3.2. Ein oder zwei geräumige, unmöblierte Zimmer in besserem Hause der Weststadt an einen Herrn oder eine anständige ältere Dame zu vermieten. Offerten unter Nr. 4559 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Großes, schön möbliertes Zimmer

ist auf 1. Juli oder später zu vermieten: Kriegstraße 20, Eingang Adlerstraße, 3 Treppen hoch.

In feinem, ruhigem Hause

sind auf sofort zwei schön möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) in der Bel-Etage zu vermieten: Rheinbahnstraße 10. *3.3.

Büreau-Lokale,

gegenüber dem Hauptbahnhof, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 32 im Laden. 4.3.

Werkstätte zu vermieten.

Sogleich ist die zweifeldige, geräumige, helle Werkstätte Göthestraße 5 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den Hausarbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli bei einer kleinen Familie Stellung gegen hohen Lohn: Hirschstraße 50, 2. Stock.

*2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den Hausarbeiten unterzieht, für eine kleine Familie auf 1. Juli gesucht: Kaiserstraße 69 im Papierladen.

3.2. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterwirft und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 30, eine Stiege hoch.

F. 2.2. Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen auf 1. Juli gesucht durch **C. Fuhr**, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Ein junges, solides Mädchen, welches etwas hübsch kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet als zweites Mädchen auf 1. Juli Stelle: Kaiserstraße 84 im 2. Stock.

Reisende,

Agenten, Hausierer zum Betrieb eines lohnenden, leicht verkäuflichen Patentartikels sofort gesucht für hier und auswärts. Adressen sind unter Nr. 4570 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Großen

Gelegenheits-Berdienst

kann sich Jedermann durch Angabe der Adressen von Interessenten für

Lebens-, Unfall-, Haftpflicht-, Einbruchdiebstahl- und Feuer-Versicherungen

erwerben. Nur feinste Anstalten. Keine Agenturübernahme nötig und strengste Discretion. Selbstthätigkeit ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 2749 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 12.12.

Suche zum Vertrieb

eines Consumartikels an Private tüchtige Leute. Solche mit Kundenschaft bevorzugt. Zu erfragen Sofienstraße 81 a im 1. Stock. *2.2.

Bauschlosser

gesucht. **Fr. Lang**, Schützenstraße 9.

3 tüchtige Tapeziere

finden dauernde Beschäftigung bei guter Bezahlung. 2.2.

Friedrich Holz,
Möbelmagazin, Markgrafenstraße 26.

Buchdruck-Maschinenmeister

findet Stellung bei **Friedrich Gutsch**,
3.3. Buchdrucker.

Personal jeder Art:

U. 1. Hotelkäufer, Bapfburschen, sowie junge, tüchtige Köche, angehende Kellner, Kellnerlehrlinge, Kochlehrlinge, Hausburschen, Büffetdamen, Kellnerinnen, Köchinnen, Mädchen für alles für Private, Küchen- und Hausmädchen, eine ältere Person für's Weißzeug finden sofort Stellen. **L. W. Unglenk**, Freiburg (Baden), Schiffstraße 2, Cigarettenladen. 5.5.

52.9. Wer Stelle sucht, verlange unsere "Allgemeine Vakanzliste". **W. Hirsch Verlag**, Mannheim.

Zuverlässiger Buchbinder

findet bei mir dauernde Stellung. Mit dem Posten sind nachstehend aufgeführte Arbeiten verbunden:

1. alle Einrahmungsarbeiten.
2. Instandhaltung des Postkartenlagers.
3. Verpacken der täglichen Sendungen und Beforgung der Post.

Nur mit ausgezeichneten Empfehlungen versehene Bewerber können Berücksichtigung finden. Eintritt möglichst sogleich.

Soffunshandlung
J. Velten.

Köchin.

2.2. Eine junge, tüchtige Köchin für ein besseres Restaurant gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle findet

ein ehrliches, fleißiges Mädchen aus achtbarer Familie, am liebsten Wirtstochter vom Lande, zur Stütze der Hausfrau und für's Büffet (Familienanschluss). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird auf Juli ein zuverlässiges, gut empfohlenes Mädchen geeigneten Alters zu Kindern: Westendstraße 51 im 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein williges, ehrliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle: Kreuzstraße 35 im Speisereiswaren-Laden.

F. 2.2. Kellnerinnen, 2 flotte, 2 Büffetfräulein, Hotelzimmermädchen, 2 Mädchen für Weißzeug in Hotels sofort gesucht durch **C. Fuhr**, Kaiserstraße 133.

Gesucht

ein jüngeres Mädchen zu häuslichen Arbeiten in den Vormittagsstunden von kleiner Familie, welches zu Hause schlafen könnte. Näheres Steinstraße 12 im 3. Stock.

Stellung-Gesuch.

*2.2. Ein in der Holzbranche, an Sägen und Holzbearbeitungsmaschinen durchaus tüchtig. Mann sucht Stellung als Geschäftsführer oder Lehnliches. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für Architekten.

2.2. Ein junger Mann mit dem Einjährig-Freiwilligen-zeugnis und 5 monatlicher, praktischer Thätigkeit im Maurerhandwerk sucht zur weiteren Ausbildung bei einem tüchtigen, tüchtigen Architekten als Volontär alsbald Stelle. Gest. Offerten unter Nr. 4515 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anlegen von Gräbern

und Unterhalten besorgt **Stephan Stadel**,
104.104. vis-à-vis dem Friedhof.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen Reparaturgeschäft von **Karl Germdorf**, Mechaniker, Herrenstraße 6.

Das Karlsruher

Reinigungs-Institut „Germania“

empfiehlt sich fortwährend zum Reinigen von Parquetböden, ganzen Wohnungen und Neubauten bei billigster und bester Bedienung.

Wilhelm Metz, Kaiserstraße 56.

Hochelegantes Herrschaftshaus

mit Vorder- und großem Hintergarten, Stallungen und Remise ist zu verkaufen. Reflektanten wollen Offerten unter Nr. 4563 im Kontor des Tagblattes abgeben. *6.2.

Van den Bergh's Margarine

(Fabriken in Cleve, Rotterdam, Brüssel, London)
 3.2. Filiale in Mannheim.

bietet in unübertroffener Güte vollen
 Ersatz für Naturbutter
 bei ca. 50% Ersparnis,
 daher rationell für jeden Haushalt, Speise-An-
 stalten etc., für Back-, Brat- und Kochzwecke,
 was jeder Versuch bestätigt.

Zu haben — in stets frischer Waare — im Rhein. Corsum-Geschäft E. Lindner, Waldstr. 61 (Ludwigsplatz).

Carl Büchle,

jetzt Kaiserstraße 122, 2. Stock,

2.2.

empfehl

Sommerkleiderstoffe.

Während des Neubaues 10% Rabatt.

In Sommer-Artikel

offerire

für Herren:

Bureaujoppen . . .	von M. —.98 an
Zeugjoppen . . .	M. 1.78 "
Goedertjoppen . . .	M. 2.28 "
Arbeitsjoppen . . .	M. 1.25 "
blaue Arbeitsanzüge	M. 1.95 "
Stoffhosen . . .	M. 1.98 "
Cheviotjoppen . . .	M. 2.75 "
Kammgarnhosen . . .	M. 3.25 "
Lüster-Zaccos . . .	M. 2.75 "
Lodenjoppen . . .	M. 2.98 "
Sommeranzüge (Leinen)	M. 6 ³ / ₄ "
Stoffanzüge . . .	M. 7 ³ / ₄ "

ferner

großes Lager sämtlicher feiner
 Herren- und Knabengarderobe

nur

Martin Krämer,
 Karlsruhe,

58 Kaiserstraße 58, I. u. II. Etage.
 Bitte genau auf Nr. 58 sehen zu wollen.

9.3. Wegen Umbau des Ladens befindet sich der

Schuhwaaren-Räumungs-Anverkauf

Kreuzstrasse 27,

in der Nähe des Hauptbahnhofs,

und gewähre während dieser Zeit

10% Rabatt gegen baar.

J. Deschle.

Fango-Kuranstalt.

Friedrichsbad Karlsruhe, Kaiserstr. 136.

Lokale Fango-Applicationen gegen Rheumatismus, Gicht, Neuralgien,
 Ischias, besonders wirksam zur Resorption alter Exsudate, namentlich bei chro-
 nischen Frauenkrankheiten. Behandlung nach ärztlicher Anordnung.
 Im letzten Jahre wurden 887 Anwendungen verordnet.

Anfertigung
 von
Betten,

Polstermöbeln.

Umarbeiten
 gebrauchter
 Betten und Möbel.

Aufmachen von
 Vorhängen und Stores.

Kreuzstrasse 3.
M. Lauterbach, Sohn.

Fahrräder,

Fabrikate ersten Ranges, empfiehlt zu billigen
 Preisen unter weitgehendster Garantie

H. V. Gt,

Ablersstraße 9 (kein Laden).

Fahrunterricht. Reparaturwerkstätte.

Zirkel 25a, Ecke Ritterstraße,

sind auf 1. Oktober d. Js. zu vermieten:

- Parterre: Eckladen (mit 4 Schaufenstern und 2 Eingängen),
 Adntor etc.,
 2. Stock: eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Keller und
 Mansarden; event. 2 Wohnungen von 4 und bezw.
 3 Zimmern nebst Zugehör;
 4. Stock: eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller
 Mansarden.
 Näheres beim Eigenthümer.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 1. Juli 1899

Garten-Konzert

(bei günstiger Witterung).

Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Dr. W. Reinholdt, 15.14.
in Amerika approb. Zahnarzt,
Douglasstraße 7, parterre.

Beerenweine.

Gesündeste und beste Weine als Tischweine und speziell für Kranke empfehle billigst:

Heidelbeer-Wein	per Flasche	50 %
" la. "	" "	80 %
Stachelbeer-	" "	50 %
Johannisbeer-	" "	50 %
Brombeer-	" "	50 %
Guter Tisch-	" "	40 %

sowie sämtliche

Brauntweine, Cognacs und Liqueure empfehle ebenfalls zu den billigsten Preisen, nebst einem guten Stoff

Lager- und Exportbier.

Sämtliche Weine sind zu selbigem Preise per Liter im Faß zu beziehen (Fässer leihweise).

Sigm. Kramer,
Beerenweinfelerei, Schützenstr. 37.

6.4. **Hagenbeck's Ceylon-Thee**

aus direkt. Importen von den Plantagen Ceylons

gibt das **kräftigste** Getränk.

Dreimal ausgiebiger und billiger als China-Thee, hocharomatisch und sehr feinschmeckend.

à 2.50, 3.— und 3.50 per Pfd.

Zu haben in Karlsruhe bei **J. Lösch's** Theelager, Herrenstraße 35.

5.2. **Stollwerk's Consum-Cacao,**

offen verwogen, garantiert rein, 1 Pfd. Mk. 1.80.

Stollwerk's Adler-Cacao,

1 Pfd. offen Mk. 2.20, in eleg. 5 Pfd.-Dosen per Dose Mk. 11 empfiehlt

ein gut zu vermi. **van Venrooy,**

— Waren, Ecke Leopold- u. Sofienstraße. Möb. Meinem stets frisch und selbstge- annten, garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

in bekannten sowie bewährten Mischungen von Mk. 1.20, 1.40, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90 und 2.— per Pfund empfiehlt

W. Erb, am Ribellplatz.
Telephon Nr. 495.

Simbeersaft,

garantirt rein, empfiehlt 1/2 Fl. M. 1.10, 1/3 Fl. 55 Pf. die *3.8.

Germania-Droguerie von **R. Blas,** Kaiserstr. 69, Ecke d. Kaiser- u. Waldhornstr.



Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:

Ein gutes Tafelwasser, rein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure und Mineralsalzen.

Das Verhältniss der Hauptbestandtheile: Kochsalz, kohlensaures Natron und Glaubersalz — ein in hohem Grad günstiges — hell und klar, voller erfrischender Geschmack, leichte Verdaulichkeit, sowie aussergewöhnliche Haltbarkeit.

Jährlicher Versandt ca. 5 000 000 Gefässe.

Niederlagen bei:
sämtlichen hiesigen Apotheken,
Lebensbedürfnissverein,
L. Doerflinger,
W. Erb,
Karl Hager,
M. Hofheinz,
J. B. Klingele Nachfolger,
Gerhard Laspe,

Herm. Munding,
Gottl. Mayer, Durlacher Allee 30,
V. Merkle,
E. Neumann,
C. Roth,
Hch. Rothweiler,
W. L. Schwaab,
A. van Venrooy, Sofienstrasse 45.

Tafelgetränk I. Ranges

Gerolsteiner Sprudel

Preisgekrönt
auf allen beschickter Ausstellungen.

Arztliche Seite empfohlen als wohltuendes Getränk bei Magen- und Nierenleiden.

Depôt: **Bahn & Bassler, Karlsruhe, Steinstr. 19.**

Adresse: Gerolsteiner Sprudel, Köln am Rhein.

Chocolats Fondants

von Amédée Kohler Fils, Lausanne,

specielle Eß-Chocoladen in viereckigen Tafelchen

für die Reise sehr geeignet.

Milch-Chocolade (Choclait),

Nahrungsmittel ersten Ranges von vollkommener Reinheit, unentbehrlich für Sportsleute, Touristen, Militärs etc.,

empfehl in frischen Qualitäten

Louis Lauer Nachfolger,

Akademiestraße 12.

Zur Lieferung von

completten Essen

(für jede Personenanzahl, fertig in's Haus geliefert) einschließlich der Lieferung von Geschirr, Wein, Eis, Tischdecken, Serviren u. s. w.

— oder in jeder anderen Abmachung —

sowie zur Lieferung von einzelnen Gängen und Platten empfiehlt sich

C. Cartharius, Delikatessen,

Karlstraße 13a. Telephon 413.

Referenzen und Menu-Zusammenstellung zu Diensten.

**Leipheimer
& Mende,**

empfehlen in leichten

Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 86/88,

Schwarzen Stoffen

Batist, Voile, Etamine,
Grenadines in Wolle, Seide,
Alpaca, Mohair.

3.3.

Millionen

Die Mischungen von **Kaiser's Kaffee** sind in Folge lang-
jähriger Erfahrung erprobt, wodurch sich **Kaiser's**
Kaffee einer so grossen Belieb-
theit erfreut.

❖ ❖ ❖ **Menschen**

Kaiser's Kaffee
wird direkt aus den Pro-
duktionsländern importirt und
ohne Zwischenhandel an die Konsumenten
abgegeben.

trinken ❖ ❖ ❖ ❖ ❖

Kaiser's Kaffee.

Nur zu haben in

Kaiser's Kaffeegeeschäft,

G. m. b. H.

Karlsruhe, Kaiserstrasse 27, am Durlacherthor.

„ „ **68, am Markt.**

„ „ **134, neben dem Friedrichsbad.**

Durlach, Hauptstrasse 48. Rastatt, Kaiserstrasse 149.

Grösstes Kaffee-Importgeschäft Deutschlands
im direkten Verkehr mit den Konsumenten.

3.2.

Morgen beginnt

die erste Ziehung der Weimar-Lotterie (1.—3. Juli).

Es kommen in zwei Ziehungen zur Verloosung

10,000 Gewinne im Werthe von **200,000** Mk.

dabei **Hauptgewinne** im Werthe von

50,000 Mark

20,000 Mk., **10,000** Mk. u. s. w.

Die Lose werden auch als **Ansichtspostkarten** in schönster Ausführung (Gesetzlich geschützt D. R. G. M. No. 87239)
herausgegeben und kosten

das Stück ^{gültig für} **1 Mk.** ^{11 Stück = 10 Mk.} ^{28 „ = 25 Mk.} bei:

Generalagentur **Carl Götz, Lederhandlung, Karlsruhe i. B., Hebelstrasse 11/15.**

6.6.

Sagenbuchenes Abfallholz,
als bestes Brennholz bekannt, in Klöbchen und auch
klein gespalten zum Anfeuern, empfiehlt zu Sommer-
pressen frei in's Haus geliefert die Schuhleisten-
fabrik Amalienstrasse 47. 23.10.

EUGEN LANGER Ansichtspostkarten.

Kaiserstrasse 223.

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittels grammatischen Unterrichts bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittels anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittels grammatischen Unterrichts bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittels anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

Privat-Institut für das Studium der französischen, englischen, italienischen und deutschen Sprache

für Erwachsene,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 161, 3 Treppen, Eingang Ritterstrasse,

THE BERLITZ SCHOOL OF LANGUAGES.

Oberleitung M. D. Berlitz, N. A. Joly, P. Rogez, Madison Square, New-York.

General-Vertreter und Director für Europa: H. Mallat, Leipzigerstrasse 113, Berlin.

New-York, Madison Square.
Brooklyn, 75 Court Street.
Newark, 102 Clinton Aven.
Trenton, 208 East Hannover Str.

Boston, 130-132 Boylston Street.
Philadelphia, Land Title Bldg.
Baltimore, 15 East Centre Str.
Washington, 723, 14th Street.

Chicago, Auditorium.
St. Louis, Odd Fellow's Hall.
Milwaukee, Hathaway Bldg.
Pittsburg, 515 Penn Aven.

Cincinnati, Pike Bldg.
Cleveland, Y. M. C. A. Bldg.
Summer School, Asbury Park.
Kansas-City, 403 Deardorf Bldg.

Karlsruhe, 161 Kaiserstr.
Hannover, 5 Karmarschstr.
Leipzig, 18 Universitätsstr.
Hamburg, 17 Ferdinandstr.
Frankfurt a. M., 39 Zeil.
Magdeburg, 3 a Breiteweg.
Bremen, 25 Osterthorstr.
Köln a. Rh., 17 a Kreuzgasse.

Berlin, 113 Leipzigerstrasse; H. Mallat, Director.
Elberfeld, 33 Mühlenstrasse.
Düsseldorf, 19 Kaiser Wilhelmstr.
Crefeld, 11 Südwall.
Halle a. S., 11 Sternstr.
Stuttgart, 37 Paulinenstr.
Breslau, 3 Schmiedebrücke.
Braunschweig, 18 Damm.
Stettin, 14 Moltkestr.

Chemnitz, 51 Poststr.
Essen, 21 Burgstr.
Dortmund, 7 Saarbrückerstr.
Wiesbaden, 4 Wilhelmstr.
Dresden, 44 Pragerstr.
Mannheim, 14 Planken, P 2.
Barmen, 56 Neuenweg.
Duisburg, 16 Königstr.

Cassel, 22 Obere Königstr.
Danzig, 26 Hundegasse.
München, 10 Residenzstr.
Mainz, 22 Kaiserstr.
Aachen, 126 Adalbertstr.

Allein-Bevollmächtigter für die Berlitz-Schulen im Grossherzogthum Baden: **St. Lobbenberg, Karlsruhe.**

Wien, 11 Rothenthurmstr.
Budapest, 15 Erzsébet Körút.
Prag, 12 Bredovská ulice.
Brünn, 1 Josephstadt.
Zürich, 23 Universitätsstr.
Amsterdam, 1 Koningsplein.

Haag, 40 Noordemde.
Rom, 22 Via dei Fornari.
Kopenhagen, 46 Vimmelskaftet.
Paris, 27 Avenue de l'Opéra.
Lyon, 13 Rue de la République.
Bordeaux, 15 Cours de l'Intendance.

Marseille, 4 Cours Lieutaud.
St. Etienne,
London, 231 Oxford Street.
Leeds, 13 Bond Street.
Bradford, Penny Bank Bldg.
Manchester, Old Exchange.

Newcastle, 54 Northumberland Street.
Brighton, 1 Castle Square.

Nur Lehrer der betreffenden Nationalität, Franzosen für Französisch, Engländer für Englisch u. s. w.

Klassen- und Einzelunterricht von 8 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Augenblickliche Frequenz der Berlitz-Schulen über 30 000 Schüler, Damen und Herren.

Die erste dieser Schulen wurde im Jahre 1878 in Amerika errichtet. Die grossen Erfolge, welche dieselbe von Anfang an errang, bewogen Herrn Berlitz, Zweigschulen in verschiedenen Städten der vereinigten Staaten zu gründen. Später wurde er durch zahlreiche Schreiben und Anerkennungen, z. T. durch solche der pädagogischen Autoritäten, die in unseren weissen Prospekten aufgeführt sind, veranlasst, seine Institute auch auf die europäischen Hauptstädte auszudehnen, und zur Zeit werden die Berlitz Schools, welche die Zahl 60 schon überschritten haben, jährlich von über 30 000 Schülern, Damen und Herren, besucht.

Die eigenartige Einrichtung und die Ausdehnung dieser mit einander verbundenen Schulen sichern dem Schüler Vortheile, wie sie ihm kein anderes Sprach-Lehrinstitut und noch weniger der einzelne Privatlehrer zu bieten vermag.

In allen „Berlitz Schools of Languages“ wird nach einer eigenen Methode, der „Berlitz-Methode“, und nach besonderen Lehrbüchern unterrichtet, die auf Grund langjähriger Erfahrungen verfasst und vielfach verbessert worden sind.

In den Berlitz-Schulen werden für jede Sprache ohne Ausnahme Lehrer der betreffenden Nationalität angestellt, für

Englisch Engländer, für Französisch Franzosen, für Italienisch Italiener u. s. w., sodass jeder derselben nur seine Muttersprache lehrt, wodurch, da ausserdem nur Lehrer von vielseitiger Bildung und reiner, dialektfreier Aussprache gewählt werden, dem Schüler die Garantie eines guten Unterrichts geboten ist.

Der Unterricht nach der Berlitz-Methode soll den Aufenthalt im fremden Lande ersetzen. Während desselben hört, spricht und schreibt der Schüler, selbst der Anfänger, nur die Sprache, die er sich aneignen will; Uebersetzung ist ausgeschlossen. Grammatische Regeln werden niemals auswendig gelernt, sondern aus praktischen Beispielen abgeleitet und sofort verarbeitet, sodass sie ganz in Fleisch und Blut des Lernenden übergehen. Der Nachdruck wird sowohl auf geläufiges Sprechen und gründliches Verstehen des fremden Idioms wie auch auf das Erlernen der Korrespondenz gelegt, welches Ziel in überraschend kurzer Zeit erreicht wird.

Bei Aufenthaltsveränderung können Schüler, die in einer Schule belegten Stunden ohne Nachzahlung in irgend einer anderen Berlitz-Schule nehmen, auch werden die Directoren Schülern, welche auf der Durchreise begriffen sind, gerne mit Rath und Empfehlungen beistehen.

Honorar.

In Klassen (aus 5 bis höchstens 8 Mitgliedern bestehend).	
8 Lectionen 8 M.	36 Lectionen 28 M.
12 „ 11 „	50 „ 38 „
24 „ 20 „	72 „ 50 „
Für Italienisch in Klassen: 12 Lectionen 16 M.	
24 „ 30 „	

Privat-Lectionen (beliebige wöchentl. Stundenzahl).		
1 Schüler:	2 Schüler:	3 Schüler:
10 Lect. 30 M.	10 Lect. jeder 20 M.	10 Lect. jeder 17 M.
25 „ 68 „	25 „ „ 42 „	25 „ „ 35 „
50 „ 125 „	50 „ „ 75 „	50 „ „ 65 „

Jede sonstige Auskunft im Bureau des Instituts: **Kaiserstr. 161, 3 Tr., Eingang Ritterstr.,** wochentäglich von 9-12 1/2, 2-5 1/2, 7-10 Uhr. Sonntags geschlossen.

Unterrichtsstunden von 8 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Eintritt jederzeit. Probelection gratis. Prospecte gratis und franco.

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittels grammatischen Unterrichts bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittels anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittels grammatischen Unterrichts bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittels anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.